

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SC Eschenbach : ASV Fronberg
Samstag, 25.03.2023, 18:30 Uhr

Bayer bereitet dem SC Eschenbach den Weg zum Teamerfolg

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 35:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SC Eschenbach ihr Heimspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den ASV Fronberg. 195 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Klösel / Gottsche den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Klösel / Gottsche gegen Mayer / Reindl. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Thurn / Balscher bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Gerber / Allert. Burger / Bayer konnten danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Pirnke / Mayer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. 2:3 endete wenig später das Einzel zwischen Thomas Klösel und Christian Mayer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Unglücklich war Jonas Gottsche in der Begegnung gegen Thomas Gerber, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Auf dem falschen Fuß erwischte Markus Thurn seinen Gegner Günter Pirnke beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Sehr eindeutig war der Verlauf des dritten Satzes, der mit 11:0 für Thurn endete. Die siegbringende Taktik fehlte hingegen derweil Nicolas Burger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerhard Allert ab dem ersten Ballwechsel. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Philipp Bayer nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Harald Balscher bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Jürgen Mayer noch ab und quittierte ein 2:3. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Gekämpft bis zum Schluss hatte Thomas Klösel in der Partie gegen Thomas Gerber. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. 22:7 (Klösel) bzw. 21:4 (Gerber) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen Sieg fuhr dann dagegen Jonas Gottsche beim 11:7, 11:6, 7:11, 11:5 gegen Christian Mayer ein. Kaum was zu bestellen hatte danach Markus Thurn beim 11:13, 9:11, 5:11 gegen Gerhard Allert, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Thurn damit auf 12, während er bislang 10 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Das Einzel zwischen Nicolas Burger und Günter Pirnke endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Einen Sieg fuhr anschließend Philipp Bayer bei seinem 3:1 gegen Jürgen Mayer ein. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:6 für Bayer und 10:8 für Mayer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit nur einem Satzverlust ging Thomas Klösel gegen Peter Reindl durchs Ziel,

denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Klösel nun bei 22:7, während Reindl bislang 7 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Klösel / Gottsche nachfolgend gegen Gerber / Allert. Damit war der 9. Punkt für den SC Eschenbach im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der SC Eschenbach nun ein Punkteverhältnis von 19:11 auf dem Konto, während der ASV Fronberg nach der Niederlage jetzt 7 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TS Arzberg 1860 (SC Eschenbach) bzw. gegen den TV Glück-Auf Wackersdorf (ASV Fronberg).

Statistik:

SC Eschenbach

Doppel: Klösel / Gottsche 2:0, Thurn / Balscher 0:1, Burger / Bayer 1:0

Einzel: T. Klösel 1:2, J. Gottsche 1:1, M. Thurn 1:1, N. Burger 1:1, P. Bayer 2:0, H. Balscher 0:1

ASV Fronberg

Doppel: Gerber / Allert 1:1, Mayer / Reindl 0:1, Pirnke / Mayer 0:1

Einzel: T. Gerber 2:0, C. Mayer 1:1, G. Allert 2:0, G. Pirnke 0:2, J. Mayer 1:1, P. Reindl 0:2